Stack overflow: exploiting 24 preludes

Werktitel: Stack overflow: exploiting 24 preludes
KomponistIn: Kranebitter Matthias
Entstehungsjahr: 2016–2017
Dauer: 14m
Genre(s): Neue Musik
Subgenre(s): Contemporary Modern/Avantgarde Experimental/Intermedia
Gattung(en): Ensemblemusik
Besetzung: Quintett Elektronik

Besetzungsdetails:

Klarinette (1, auch Bassklarinette), Schlagzeug (1), Zither (1, E-Zither), Violoncello (1), Elektronik (1, stereo), Keyboard (1), midi drumset (1)

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung
Der Stack overflow (Stapelüberlauf) ist ein Fehler in einem Computer-programm – es werden zu große Datenmengen in einen dafür zu kleinen reservierten Speicherbereich geschrieben, was zum Absturz des Software führen kann.
Stack overflow: exploiting 24 preludes bedient sich ausschließlich musikalischer Daten die aus den 24 Preludes op.28 von Frederic Chopin gewonnen wurde. Die Verdichtung und Überlagerung des ursprünglichen musikalischen Materials wird besonders in den Samples des Keyboards und des Midischlagzeugs deutlich – je Taste wird ein beschleunigt und gepresstes Prelude angespielt, bzw. je Schlag wird das gesamte Tonmaterial eines Preludes ausgeschüttet.
Die so entstandenen Musik sollen nicht das historische Material erkennen lassen, sondern es geht darum dass die bereits vordifferenzierte Masse, aus der hier das neue Stück herausgeschnitten wird, im Laufe der Kompositionsprozesse, die auch oft zufallsgesteuert arbeiten, die Komposition einfärben und ihr bestimmten Geruch (oder auch Gestank) verleihen. Einzig das bekannte b-Moll Prelude Op.16 lässt sich als Zitat an einer Stelle erkennen – jenes Prelude, das bereits im Original eine angemessene Notendichte aufweist die keine Steigerung durch

digitale Möglichkeiten benötigt.

Der Remix-gedanke des Stücks liegt nicht im Widererkennen des historischen Materials, sondern in der Idee, als Rohstoff für das neue Stück ein bereits im Vorfeld (in der Vergangenheit) aufs höchste differenzierte und gestaltete Material zu verwenden, das im Laufe der Kompositionsprozesse, besonders bei den quasi zufallsgesteuerten Deformationsprozessen, Kräfte ausüben, die die Komposition attackieren und in überraschende Richtungen drängen. (*Matthas Kranebitter*)

Uraufführung
1. September 2017 - Resonanzraum im Bunker, Hamburg
Mitwirkende: Decoder Ensemble

Aufnahme
Titel: DECODER ENSEMBLE / Matthias Kranebitter - stack overflow: exploiting 24 preludes
Plattform: YouTube
Herausgeber: bitterton
Datum: 21.01.2018
Mitwirkende: Decoder Ensemble

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum